

ALPE LOASA

Mitteilungsblatt der Genossenschaft Loasa
und des Vereins Pro Loasa



In dieser Nummer:

Bericht aus der Genossenschaft und dem Vereinsvorstand
- Pächterbericht - Ostern - www.loasa.ch -
Vereinswoche - Kläranlage - und mehr ...

1/2001

Mai

Kontaktadressen:

Leitung:

Thomas Marfurt, Bruggwiesenweg 4d, 9000 St. Gallen

☎: 071/250.12.21 - Fax: 071/250.12.24 -

✉: thomas.marfurt@schweiz.org und

Hans Niggeli, Ringstr. 19, 5452 Oberrohrdorf

☎: 056/496.83.60 - ✉: st.martin@bluewin.ch

Lager:

Renate Nienhaus, Badstr. 7, 5408 Ennetbaden

☎: 056/221.62.03 - ✉: reninienhaus@excite.de

Natur und Umwelt:

Simon Bächli, Allmendstr. 25, 5400 Baden

☎: 056/222.49.30 - ✉: baechlinienhaus@fiscalinet.ch

Finanzen:

Hans Niggeli, Ringstr. 19, 5452 Oberrohrdorf

☎: 056/496.83.60 - ✉: st.martin@bluewin.ch

Öffentlichkeitsarbeit:

Martin Rüdüsüli, Scheyenholzstr. 11, 3075 Rüfenacht BE

☎: 031/839.98.09 - ✉: martin.ruedisueli@schweiz.org

Bau:

Pius Baumgartner, Alpenweg 4, 5703 Seon

☎: 062/775.34.51 - ✉: pius.baumgartner@seetalwiss.ch

Verein „Pro Loasa“:

Fabian Oechslin, Zürcherstr. 37, 5400 Baden

☎: 056/221.89.82 - ✉: fabian.oechslin@gmx.ch

Kontaktadresse Ticino (italiano):

Thomas Horvath, Cevio

☎: 091/793.03.87 - ✉: tombriss@yahoo

Alpe Loasa, Landwirtschaft:

Robert Bossi (Pächter), Alpe Loasa, 6837 Bruzella

☎: 091/684.11.35

ALPE LOASA Impressum Mitteilungsblatt Nr. 1/2001

Mitteilungsblatt der
Genossenschaft Loasa und des
Vereins 'Pro Loasa' für alle
Genossenschaftler/innen und
Vereinsmitglieder

Herausgeber/in:

Verein Pro Loasa
Genossenschaft Alpe Loasa

Redaktion:

· **Thomas Marfurt-Stritz**
Bruggwiesenweg 4d
9000 St. Gallen
Tel.: 071/250 12 21
Fax.: 071/250 12 24
Thomas.Marfurt@schweiz.org

· **Martin Rüdüsüli**
Scheyenholzstr. 11
3075 Rüfenacht BE
Tel.: 031/ 839 98 09
Martin.Ruedisueli@schweiz.org

Druck: Quimby Huus, Wohnhaus
und Tagesstätte für Körperlich-
behinderte, St. Gallen, auf
Recyclingpapier

Bestellung/Adressänderung:

Administration Loasablatt
Thomas Bleichenbacher
Apfelbaumstrasse 36
8050 Zürich
Tel.: 01/310.85.50

Konto:

· **Verein 'Pro Loasa':**
PC-Konto: 80-34022-2,
Verein 'Pro Loasa',
5430 Wettingen

· **Genossenschaft**
PC-Konto: 85-568562-2,
Genossenschaft Loasa,
5400 Baden

Nächste Ausgabe: Nr. 2/2001
November 2001

An dieser Nummer haben mitgearbeitet:

Thomas Marfurt-Stritz, St. Gallen
Martin Rüdüsüli, Rüfenacht
Röbi Bossi, Alpe Loasa
Fabian Oechslin, Birmenstorf
Simon Bächli, Baden
Monika Rohner, St. Gallen

Fotos:

Röbi Bossi
Fabian Oechslin

Brief an die Genossenschaft

Liebe Genossenschafterinnen, liebe Genossenschafter

Am Samstag 5. Mai 2001 fanden die Generalversammlungen des Vereins Pro Loasa und der Genossenschaft Loasa im Chorherrenhaus in Baden statt. Fabian Oechslin, Vereinspräsident, führte zügig durch die Vereinstraktanden. Das Protokoll der Vereins-GV finden Sie auf Seite 18ff.

Kinderfreundliche, kulinarische GV's

Nach den „trockenen“ Traktanden lud der Vereinsvorstand alle Anwesenden zu Spagetti ein und die Genossenschaftsverwaltung stellte Kaffee, Tee und diverse Kuchen auf. Zeit für einen gemütlichen Schwatz war reichlich vorhanden. Auch für den kleinen Nachwuchs war gesorgt, Annelies Signer sorgte sich kompetent für die Kinderschar. Herzlichen Dank!

Bilder aus „alten“ Zeiten

Die Räumung der im letzten Jahr zur Schliessung verurteilten Jugendarbeitsstelle Zurzach brachte hunderte von Dias von Arbeitslagern auf der Loasa zu Tage. Thomas Marfurt stellte daraus eine ansprechende, unterhaltsame Tonbildschau zusammen. Viele der anwesenden Genossenschafter/innen waren in den Jahren 85 bis 90 Teilnehmer/innen der Arbeitslager. So kamen alte Erinnerungen auf und die Bilder zeigten unwiderruflich bei einigen den über zehnjährigen Alterungs – aber auch Reifeprozess auf! Die Tonbildschau ist übr-

von Thomas Marfurt,
St.Gallen

Am Samstag 5. Mai 2001 fanden die Generalversammlungen des Vereins Pro Loasa und der Genossenschaft Loasa statt

INHALT

Brief an die Genossenschaft	3
Pächterbericht	5
In letzter Sekunde	7
Hompag www.loasa.ch	8
Ostern 2001	10
Vereinswoche	12
Pflanzenkläranlage	14
Renovationstage	17
Protokoll GV Verein 2001	18
Bericht des Vereinsvorstand	25
Zu guter Letzt	26
Agenda	26

Talon senden an:
Genossenschaft Loasa
Thomas Marfurt
Bruggwiesenweg 4d
9000 St. Gallen

- Ja, ich bestelle Die Tonbild-
schau auf CD-Rom
Systemanforderungen:
- min.: PC mit Pentium 75 MHz
(kein MacOS)
- kein spezielles Programm nötig

Die Erhebung
eines (freiwilli-
gen) Grundlasten-
beitrages von min.
Fr. 100.- wurde an
der GV beschlos-
sen

gens auf **CD-Rom** erhältlich und auf jedem handelsüblichen Computer (ab Pentium) abspielbar. Bitte benützen Sie den Bestelltalon auf dieser Seite.

Kläranlage

Schwerpunkt des mündlichen Jahresrückblicks bildete die Holzerwoche vergangenen Januar. Simon Bächli erläuterte die Wichtigkeit der Holzerwochen und lud alle Beteiligten zur Mithilfe auf.

Der Ausblick wurde ebenfalls von Simon Bächli gestaltet. Der Bau der Kläranlage, schon mehrmals verschoben, soll nun definitiv diesen Sommer realisiert werden. Details des Projektes finden Sie auf Seite 15.

Grundlastenbeitrag

Der Mangel an zahlenden Lagern und Übernachtungen war wiederum Thema bei Traktandum „**Budget 2001**“. Die Genossenschaftsverwaltung hatte darum vorgeschlagen, wieder den aus den Gründungsjahren bekannten und in den Statuten erwähnten Grundlastenbeitrag zu erheben.

Um finanzknappe Genossenschafter/innen nicht zu vergraulen, wird aber der Grundlastenbeitrag freiwillig erhoben und auf mindestens **Fr. 100.—** festgelegt. Die Erhebung des Grundlastenbeitrages gab wenig zu diskutieren und das **Budget 2001** wurde einstimmig genehmigt. Es bleibt zu hoffen, dass die Ferngebliebenen dem GV-Beschluss folgen und den Beitrag von **min. Fr. 100.—** leisten. Hans Niggeli präsentierte noch verschiedene Finanzierungslösungen für die nächsten 5 bis 7 Jahre, was eine interessante Diskussion über die Zukunft der Loasa auslöste. In den kommenden Jahren muss die Zielsetzung, das Zielpublikum und die damit zusammenhängende Finanzierung immer wieder überdacht und neu diskutiert werden. Darüber waren sich alle Anwesenden einig.

Pächterbericht

von Röbi Bossi, Loasa



'Pancho' der Bergamasker-Rüde - versteht sich mit Balu bestens - mit fremden Leuten weniger

Wer meinen letzten Bericht gelesen hat weiss, dass es im ersten Teil meiner Pacht auf der Loasa nicht besonders gut lief. Leider setzte sich dies auch im zweiten Teil fort. Ausgerechnet die zwei Kühe die ich im letzten Jahr zugekauft habe, bereiteten mir grosse

Probleme. Die Eine hat dauernd Durchfall und verlor ihr Junges bei einer Frühgeburt. Die Andere brachte ihr Junges zwar gesund zur Welt, verlor mit der Zeit aber immer mehr an Kraft und ist schliesslich gestorben. Dies zeigte ein grosses Problem auf. Es ist kein Tierarzt bereit wegen einer Kuh auf die Loasa zu kommen. So blieb mir nichts anderes übrig, als via Telefon dem Tierarzt die Probleme meiner Tiere zu erklären, dann die entsprechenden Medikamente oder Spritzen bei ihm zu holen und den Tieren



Die zwei Kühe, die ich im letzten Jahr zugekauft habe, bereiteten grosse Probleme

Ari - unser neuer Schafbock. Einige haben mit ihm schon Bekanntschaft gemacht.

Für mich als Pächter hat also der Fahrweg absolute Priorität bekommen. Er ist ganz eindeutig der Lebensnerv für die Zukunft der Loasa – in jeder Hinsicht!

selber zu verabreichen. Ich bin weiss Gott kein Tierarzt – und wenn dann all diese Behandlungen nicht fruchten, bleibt da ein sehr schlechtes Gefühl übrig.

Es zeigt sich für mich je länger desto deutlicher, wie wichtig der Fahrweg von Sagno zur Loasa ist. Nur schon aus rein wirtschaftlicher Sicht. So muss ich für die künstliche Besamung der Kühe mit jedem Tier ins Tal laufen – stellt sich für mich die Überlegung einen eigenen Stier zu halten, was immer mit Risiken verbunden ist. Selbst wenn ein Tierarzt bereit wäre auf die Loasa zu kommen müsste auch er zu Fuss kommen – die Artrechnung wäre entsprechend! Ganz zu schweigen bei einem Notfall eines Tieres – ich müsste dann mehr oder weniger hilflos zusehen. Dann sind natürlich noch die



Balu hat einem Besucher besonders gefallen, wie diese Zeichnung aus dem Gästebuch zeigt

Fahrzeuge die extremen Belastungen ausgesetzt sind und das Risiko, das inzwischen der Fahrer trägt, wenn er sich auf diesen „Fahrweg“ begibt.

Für mich als Pächter hat also der Fahrweg absolute Priorität bekommen. Er ist ganz eindeutig der Lebensnerv für die Zukunft der Loasa – in jeder Hinsicht!

Löcher mit Steinen zu füllen und mit Schaufel und Pickel Rinnen zu ziehen, ist nur ein Tropfen auf den heissen Stein. Nach jedem Unwetter sind diese Mühen wieder weggeschwemmt. Unsachgemäss angelegte Rinnen bewirken oft das Gegenteil – die muss man jeweils wieder mit Steinen füllen, weil sie ausgeschwemmt werden.

Ich möchte den Steinbrecher wieder zum Thema machen, der in Vergessenheit geraten scheint. Natürlich kostet eine solche Maschine ihr Geld und auf die Loasa müsste sie auch noch kommen, aber danach braucht es nur noch viele fleissige Hände und die haben wir ja zum Glück! Mit diesem Steinbrecher könnten wir groben Schotter herstellen und die Fahrspuren damit füllen. Sieht man

danach wieder weggeschwemmte Stellen, kann man dann gezielt Wasserrinnen bauen. Deshalb mein Aufruf an euch – helft mit bei der Suche nach einem Steinbrecher.

Trotz all diesen Widrigkeiten – oder gerade deswegen – stehe ich immer noch hinter meinem Entschluss die Loasa zu bewirtschaften. Es ist eine grosse Herausforderung, der ich mich gern stelle und sie – die Loasa – gibt einem auch alles zurück.



Rinder-Kindergarten Loasa

So sind in den letzten Monaten drei Kälber, vier Lämmer und elf Hühner zur Welt gekommen. Seit ein paar Tagen hört man den Kuckuck wieder. Gartenrotschwanz und Blau-
meisen sind wieder fleissig am Nisten in der Hauswand des Mittelteils. Nach den Wildschweinen hat es nun auch die Gemsen auf die ALPE verschlagen. Wer weiss, vielleicht kommen nächstens Wölfe und Bären hierher!?

Liebe Grüsse von der Loasa Röbi

Es ist eine grosse Herausforderung, der ich mich gern stelle, die Loasa gibt einem auch alles zurück

Nach den Wildschweinen hat es nun auch die Gemsen auf die ALPE verschlagen

In letzter Sekunde... ...ist noch ein Ferienangebot Redaktion gelangt!

F.U.R.Z. Die anderen Ferien für Männer

Ferien
Urlaub
Rast
Zukunft

Wer Lust hat vom 15. bis 20. Juli 2001 an einer Ferienwoche auf der Alpe Loasa teilzunehmen, der kann sich informieren oder gleich anmelden bei:

Peter Scholtes, beim Kreuz, 8933 Maschwanden, Tel 01/768.31.03, pscholtes@mails.ch

**modern times -
Auch die Loasa
geht mit der
Zeit - mit unse-
rem Auftritt im
Internet**

www.loasa.ch

Für alle, die es noch nicht wissen:

Wir sind online!

Die Loasa ist nur noch ein Mausklick entfernt - im Internet unter www.loasa.ch

Hier wollen wir neben allgemeinen Informationen auch aktuelle Ereignisse und Daten veröffentlichen.

Auf der Homepage kann im 'Lagerkalender' jederzeit die momentane Belegung des Lagerteils nachgeschaut werden.

The screenshot shows a web browser window titled 'LOASA'. The address bar contains 'http://www.loasa.ch/default.asp'. The browser's menu bar includes 'Datei', 'Bearbeiten', 'Ansicht', 'Favoriten', and 'Extras'. The toolbar contains icons for 'Zurück', 'Vorwärts', 'Abbrechen', 'Aktualisieren', 'Startseite', 'Suchen', 'Favoriten', 'Verlauf', 'E-Mail', 'Drucken', and 'Bearbeiten'. The main content area features a large image of a building on a hillside, with the text 'ALPE LOASA' overlaid in a stylized font. Below the image, there is a sidebar on the left with contact information and a main content area with several text blocks. The contact information includes 'Alpe Loasa, Valle della Crotta, 6835 Bruzella, 091 684 11 35, kontakt', and a timestamp '11.04.01 22:20:41'. The sidebar lists 'HOME', 'News', 'Kalender', 'Archiv', 'LAGERKALENDER', 'LANDWIRTSCHAFT', and 'VEREIN 'PRO LOASA''. The main content area has three text blocks: 'Eine Alternative innerhalb unserer Gesellschaft', 'Abgeschieden von vielen Einflüssen', and 'Wann machen Sie Pause auf der Loasa?'. Each text block is followed by a short paragraph of text.

Alpe Loasa
Valle della Crotta
6835 Bruzella
091 684 11 35
[kontakt](#)

11.04.01 22:20:41

HOME
News
Kalender
Archiv
LAGERKALENDER
LANDWIRTSCHAFT
VEREIN 'PRO LOASA'

Eine Alternative innerhalb unserer Gesellschaft

In der Abgeschiedenheit der ausgedehnten Wälder des Crottatales soll es möglich sein, dass Menschen unterschiedlichsten Alters Erfahrungen in ganz verschiedenen Lebensbereichen machen können. Im engen Kontakt mit der Natur, beim Bauen, beim Säen und Ernten, im einfachen Leben, in der Gemeinschaft mit anderen kann jede/r ein Stück Welt mitgestalten.

Abgeschieden von vielen Einflüssen

Die Alpe Loasa als Landwirtschaftsbetrieb, als Ferien- und Lagerhaus, vor allem aber als abgeschiedener und von vielen Umwelteinflüssen verschonter Ort, will Menschen, die einmal Pause einlegen wollen, einen Platz bieten.

Wann machen Sie Pause auf der Loasa?

Aus der intensiven Begegnung mit der Natur, durch die gemeinsame Arbeit, durch die Stille und Abgeschiedenheit sollen Impulse, Anregungen und Kraft für das Leben zu Hause wachsen. Es ist möglich, ein Stück weit in einem Gleichgewicht zwischen körperlicher und geistiger Arbeit und Spiritualität zu leben.

ALPE LOASA

Alpe Loasa
Valle della Crotta
6835 Bruzella
091 684 11 35
[kontakt](#)

13.04.01 15:49:10

HOME
News
Kalender
Archiv

LAGERKALENDER
LANDWIRTSCHAFT
VEREIN 'PRO LOASA'

Lagerkalender der ALPE LOASA

von - bis:	was / wer:	Kontakt:	Inhalt:
24.05.01 27.05.01	MTB-Tage im Tessin	Thomas Marfurt Bruggwiesenweg 4d 9000 St.Gallen 071/250 12 21	
02.06.01 04.06.01	A de Pfengste gahts am rengschte organisiert von: Verein Pro Loasa	Fabian Oechslin Zürcherstr. 37 5400 Baden 056/221 89 82	Lagerhaus Putz- und Renovationstage
11.06.01 15.06.01	Schullager organisiert von: Kleingruppenschule Wetzikon		
29.07.01 05.08.01	Wasserreinigungsanlage organisiert von: Genossenschaft Alpe Loasa	Simon Bächli Allmendstr. 25 5400 Baden 056 222 49 30	Bau der Wasserreinigungsanlage auf der Alpe Loasa Infos bei Simon Bächli
10.09.01 15.09.01	Lehrlingslager Postlehrlinge Bern		

http://www.loasa.ch/default.asp

Unter 'News' sollen Neuigkeiten als kleine Schlagzeilen erscheinen, so muss nicht auf das nächste Mitteilungsblatt gewartet werden. Auch hier sind wir auf die Hilfe aller angewiesen.

NewsService

Da sich die Seite noch im Aufbau befindet, möchten wir einen NewsService anbieten: Wenn es Neuigkeiten gibt, teilen wir es per e-mail mit. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, sendet einfach seine e-mail-Adresse an: martin.ruedisueli@schweiz.org

Um www.loasa.ch kümmern sich Thomas Bleichenbacher und Martin Rüdüsüli, mit technischer Unterstützung von Christof Lutz

von Fabian Oechslin,
Baden

Bei uns auf der Alp war durch- wegs schönes Wetter anzu- treffen



Ostern 2001

Eigentlich ist es ja nicht erlaubt Schadenfreudig zu sein, aber irgendwie haben wir uns doch heimlich gefreut als wir hörten, dass es ännet dem Gotthard schneit.

Bei uns auf der Alp war durchwegs schönes Wetter anzutreffen, dann und wann kam eine Wolke, aber die war nötig, denn die Sonnenstrahlen verbrennen bereits an Ostern schon so manche Glatze. Dort wo sie nicht hin kam, dort blieb es allerdings recht kühl. An der Dachrinne konnten am Morgen sogar noch Eiszapfen entdeckt werden. Im Bett waren ein, zwei zusätzliche Woldecken gar nicht schlecht, denn das Thermometer kämpfte sich in der Nacht nur wenig über die Nullgradgrenze hinaus. Dies drückte auf die Sauerstoffanzeige im Schlafraum, da die Fenster zu blieben.

Die Alp war bunt Bevölkert und wir haben uns für einmal nicht mit grossen Projekten beschäftigt, sondern kleine Dinge erledigt und dafür etwas mehr gewandert und gejasst. Eine kleine Gruppe ist an den Lago di Como hinabgestiegen. Sie sind mit dem Schiff nach Como gefahren, haben dort auf der Piazza Gelati gegessen, sind mit dem Bus zurück nach Chiasso gefahren und von dort wieder hinauf zur





Alpe ,
eine recht eindrückliche
Tour. Andere haben sich mit etwas we-
niger begnügt und sind auf den Bisbino, um einen Grappa
zu trinken.

Am Samstag gab's auf dem Dorfplatz der Loasa das
bereits obligate Pizzaessen, welches schon fast Tradition
geworden ist (jedenfalls wenn ich auf der Alp bin).



Ich möchte an dieser
Stelle allen Danken die
sich pünktlich Ange-
meldet haben und
zum guten und gemüt-
lichen Gelingen dieser
Ostertage beigetra-
gen haben. Ich wün-
sche allen die es die-
ses Jahr nicht ge-
schafft haben, dass
es hoffentlich näch-
stes Jahr klappt.

Zum Lago di
Como, per Schiff
nach Como, im
Bus nach Chiasso,
wieder hinauf zur
Alpe, eine recht
eindrückliche
Tour

Ich wünsche allen
die es dieses Jahr
nicht geschafft
haben, dass es
hoffentlich näch-
stes Jahr klappt

von Fabian Oechslin,
Baden

**Magst Du Ferien
im Tessin...
...abseits, auf
einer Alp, mit-
ten in der Na-
tur...
...mit Hühnern,
Schafen und
unkomplizier-
ten Leuten...**

Vereinswoche

Magst Du Ferien im Tessin?

Dann melde Dich an für unsere

Vereinswoche Herbst 2001



Infos zur Vereinswoche vom 29.9. – 6.10.2001

Wir wollen wieder mit rund 15-20 Personen eine Ferien-
woche auf der Loasa verbringen und würden uns freuen,
wenn Du dabei wärst. Das Tagesprogramm wird nach Lust
und Laune spontan und individuell gestaltet. Für die Essens-
zubereitung helfen alle mit, wobei ein Ämtliplan die Orga-
nisation vereinfacht.

Ich bitte Dich bald möglichst um eine Anmeldung, damit die Menüplanung gemacht werden kann. Wenn Du noch Fragen hast, kannst Du mir telefonieren.

Anreise:

Samstag, 29. September

Rückreise:

Samstag, 6. Oktober

Kosten:

Fr. 120.- Genossenschaftler

Fr. 220.- Erwachsene

Fr. 120.- Kinder mit Eltern

Anmelden beim Vereinsvorstand „Pro Loasa“

☎P: 056 221 89 82

Bitte Betrag vor dem Lager auf PC-Konto 80-34022-2

Verein „Pro Loasa“

5430 Wettingen

Vermerk Vereinswoche, einzahlen.

Mitzubringen ausser den persönlichen Utensilien:

- Schlafsack
- Hausschuhe
- Taschenlampe
- Jasskarten (oder so)
- Spiel
- Abtrocknungstuch
- Geld für allfälliges Defizit (eher unwahrscheinlich) und Nebenkosten (Wein, etc ist nicht inbegriffen)

Es wird ein Transport organisiert, um Lebensmittel und ev. Schlafsäcke auf die Alp zu fahren.

Herzliche Grüsse und bis dann, Euer Vereinsvorstand

Vereinswoche
vom 29.9. -
6.10.2001
Chumm doch au!

von Martin Rüdüsüli,
Rüfenacht BE

Unsere Kläranlage wird nicht gross, grau, betoniert sein und auch keine schäumende Wasserbecken haben

Hier kommt Schmutzwasser rein

Pflanzenkläranlage

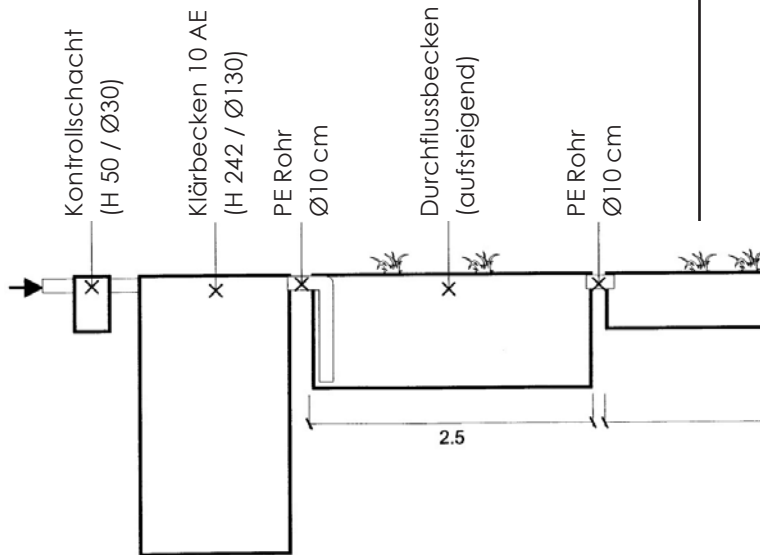
Wie stellt man sich im allgemeinen eine Kläranlage vor? Gross, grau, betoniert, schäumend...

Nicht so die, die auf der Loasa entstehen wird.

Vom 29. Juli bis 5. August 2001

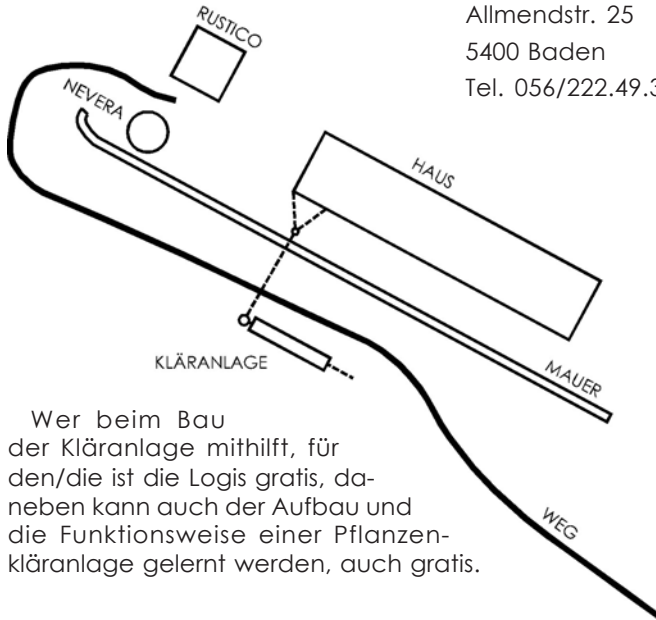
soll unterhalb des Weges (beim ehemaligen Schweinegehege) eine Pflanzenkläranlage entstehen. Was wird man davon sehen? Eben vor allem Pflanzen.

Das Prinzip: Das Schmutzwasser durchfliesst verschiedene Becken, die mit Sand und Kies gefüllt sind, in den sich das Wurzelwerk von Pflanzen ausbreitet. Schmutzpartikel werden zurückgehalten und durch die Mikroorganismen im Boden, die von den Pflanzen mit Sauerstoff versorgt werden, wird das Wasser gereinigt.



Interesse an der Entstehung dieser Pflanzenkläranlage mitzuwirken? **Dann melde dich doch an** bei

Simon Bächli
 Allmendstr. 25
 5400 Baden
 Tel. 056/222.49.30



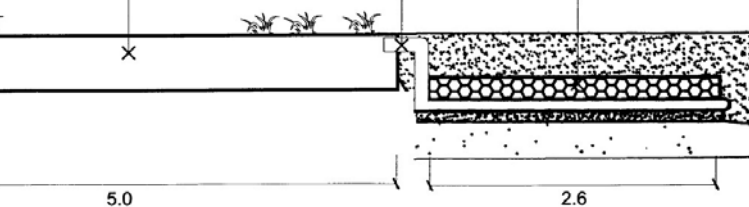
Wer beim Bau der Kläranlage mithilft, für den/die ist die Logis gratis, da- neben kann auch der Aufbau und die Funktionsweise einer Pflanzen- kläranlage gelernt werden, auch gratis.

Das Schmutzwasser aus dem Pächter- und dem Lagerteil wird in die Pflanzen- kläranlage unter- halb des Weges geleitet werden

Durchflussbecken (horizontal)

PE Rohr Ø10 cm

Sickerzone



Hier kommt sauberes Wasser raus

**Das ist nicht Wildwuchs in einem Garten.
So sieht eine Pflanzenkläranlage aus.
Mit deiner Hilfe auch auf der Loasa!**

Wir brauchen dringend deine Hilfe. Auch wenn du nicht schaufeln und pickeln möchtest, es gibt auch andere Arbeiten. Wir sind froh, wenn du mitkommst.

Geholfen werden kann uns aber auch, wenn man nicht auf die Loasa kommen kann: Wer Materialien auf der Liste Spenden oder sie günstiger als gewöhnlich erhalten kann (oder jemanden kennt, der dies kann) soll sich bitte ebenfalls bei Simon Bächli melden.



Wer sich finanziell an den ca. 8000 Franken Gesamtkosten beteiligen möchte, für eine Spende bedanken wir uns herzlichst. Einzahlungen mit Vermerk „Kläranlage“ auf PC-Konto 85-568562-2, Genossenschaft Loasa, 5400 Baden

Wer kann uns diese Materialien billiger besorgen?

Materialliste Kläranlage Alpe Loasa

Material	Menge	Kosten
Absetzschacht	1 Stk.	1300.-
Teichfolie, Polyethylen	5x4m	216.-
	6x4m	259.20
Filtermatte	50m ²	110.-
PE Rohr	4m	20.-
PE Rohr Winkel	3 Stk.	125.10
Kontrollschacht D 30/H 50,	1 Stk	61.-
Wanne der Firma Terram SNC,	1Stk	ca 1000.-
Kiesmaterial Sand 2/4	5m ³	ca 300.-
	Zincolit	2,5m ³ ca 225.-
	Kies 50/70	0.4m ³ ca 23.-
	Kies 8/16	0,4m ³ ca 30.-
	Split	0,4m ³ ca 32.-
Transporte	ca 10	500.-
Verschiedenes	Zement, Silicon ev.	ca 80.-
	Folienschweissgerät	

Renovationstage

Wolltest Du schon lange wieder einmal ein paar Tage auf der Loasa verbringen?

Hast Du auch Lust auf Werken in und um den Lagerteil?

Geniest Du nach getanem Tageswerk gerne eine gemütliche Runde bei Gespräch und einem Glas Wein?

Dann komm an Pfingsten (1. – 4. Juni 2001) mit!

Und das gratis!

Das heisst: Du bezahlst die Reise und hilfst mit, die Loasa auf „Hochglanz“ zu bringen (Wände streichen, Aufräumen, Fenster putzen, Böden frisch wachsen...etc.) und wir übernehmen Kost und Logis.

Schön, wenn Du dabei bist!

Melde Dich bei Interesse bitte bei Monika Rohner Bühlmann, 071 244 38 44.

Bis bald!



von Monika Rohner
Bühlmann, St. Gallen

Wolltest Du schon lange wieder einmal ein paar Tage auf der Loasa verbringen?

Auch der 12er-Schlag ist ein mögliches Einsatzgebiet

**Protokoll der
Generalver-
sammlung des
Vereins Pro
Loasa vom 5.
Mai 2001 im
Chorherren-
haus in Baden**

GV Pro Loasa

Anwesend: 24

Entschuldigt: 7

1. Begrüssung

Der Präsident Fabian Oechslin begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder. Er stellt den Ablauf der Generalversammlung vor und teilt die Traktandenliste aus. Einen herzlichen Dank richtet er an Annelies Signer und René Käch, die während der GV die Betreuung der Kinder übernommen haben.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Auf Wunsch von Dominik Rüesch wird unter Punkt 6.1 Bericht aus dem Verein aufgenommen. Anschliessend wird die Traktandenliste stillschweigend genehmigt.

3. Genehmigung Protokoll GV 2000

Das Protokoll wurde im Mitteilungsblatt 1/2000 abgedruckt und so allen Mitgliedern zugestellt. Es werden keine Einwände gemacht und stillschweigend genehmigt.

4. Wahlen: Tagespräsidentin und Stimmzählerin

Als Tagespräsidentin wird Reni Nienhaus und als Stimmzähler Dominik Rüesch vorgeschlagen. Beide werden mit Applaus gewählt.

5. Jahresrechnung 2000 und Revisorinnen- bericht

Manuela Fink, Kassierin, stellt die Rechnung vor.

Per Ende 2000 schliesst der Verein mit einem Vermögen von Fr. 7'640.70 (inkl. Anteilscheine an der Genossenschaft).

Rechnung 2000

	Budget 2000	Rechnung 2000	Abweichung
Aufwand			
Mitteilungsblatt	1'200.00	529.60	-670.40
Porto/Drucksachen	200.00	24.20	-175.80
GV	200.00	131.50	-68.50
Vorstandssessen	300.00	300.00	0.00
Holzerwoche	500.00	399.85	-100.15
Vereinswoche	400.00	200.00	-200.00
Werbung	200.00	94.40	-105.60
Sonstiges	200.00	216.30	16.30
Unterhalt Apotheke	200.00	12.45	-187.55
Küchengeräte	200.00	50.70	-149.30
Spontane Alpaktionen*	400.00	737.90	337.90
Beitrag an Kläranlage	1'500.00	0.00	-1'500.00zurückgestellt
Ofentüre	300.00	0.00	-300.00gespendet
* Übernahme Ofendach			
Aufwand Total	5'800.00	2'696.90	-3'103.10
Ertrag			
Mitgliederbeitrag	4'800.00	4'385.00	-415.00
Spenden	250.00	200.00	-50.00
Zins	50.00	61.40	11.40
Verrechnungssteuer	24.65	24.65	0.00
Ertrag Total	5'124.65	4'671.05	-453.60
Ertragsüberschuss	-675.35	1'974.15	
Vermögen 1.1.2000		6'426.55	
./ . Korrektur effekt. Wert Anteilscheine		760.00	
effekt. Vermögen 1.1.2000		5'666.55	
Postcheckkonto		433.55	
Bankkonto		5'967.15	
Anteilscheine (effekt.Wert)		1'240.00	
Vermögen 31.12.2000		7'640.70	

Angelika Weibel, Revisorin, verliest den Revisorinnenbericht. Die Buchführung ist wie immer sauber und übersichtlich geführt. Alle Buchungen sind korrekt ausgeführt und die Belege stimmen mit den Eintragungen überein. Aufgrund der Prüfungen beantragen die Revisorinnen:

1. Die Rechnung per 31.12.2000 zu genehmigen.
2. Den Vorstand und die Rechnungsführerin zu entlasten.

Die Rechnung 2000 und der Revisorinnenbericht werden einstimmig angenommen.

6. Bericht aus der Genossenschaft

Simon Bächli stellt den anwesenden Vorstand der Genossenschaft und deren Ressorts vor.

Bau (Pius Baumgartner)

Im Mittelteil wurden die oberen Wände verputzt und der Holzboden eingebaut. Röbi hat für seine Hühner eine Villa nach BIO-Richtlinien gebaut und rund ums Haus gründlich entrümpelt und aufgeräumt.

Öffentlichkeitsarbeit (Martin Rüdüsüli)

Es wurden zwei umfangreiche Mitteilungsblätter herausgegeben. Nach wie vor sind Beiträge gesucht und erwünscht! Im weiteren wurde die Internetseite unter www.loasa.ch aufgeschaltet.

Lager (Reni Nienhaus in Vertretung durch Fabian Oechslin)

Das Lagerhaus war nur schlecht ausgelastet. Mit gezielter Werbung und Aufteilung der Arbeitsabläufe sollen die Ressourcen bestmöglichst genutzt werden. Dem Ressort Lager untersteht die Lagerhausverwaltung und der Verein ist für die Werbung zuständig.

Finanzen (Eveline Baumgartner und Hans Niggeli)

Neu hat Eveline Baumgartner die Führung der Buchhaltung übernommen. Es werden Spender zur Finanzierung der Kläranlage gesucht. Weiter werden die GenossenschaftlerInnen um einen freiwilligen Grundlastenbeitrag von Fr. 100.—zur Deckung von Miete, Steuern und Versicherungen gebeten.

Präsidium (Thomas Marfurt)

Bei ihm laufen viele Fäden zusammen und er koordiniert und unterstützt in diversen Belangen. Da er seinen Rücktritt in einem Jahr angekündigt hat, wird ein/e NachfolgerIn gesucht.

Natur und Umwelt (Simon Bächli)

In diesem Jahr steht der Bau der Kläranlage im Vordergrund. Es werden MitarbeiterInnen wie auch SponsorInnen gesucht.

Die Zusammenarbeit der beiden Vorstände wurde im vergangenen Jahr intensiviert. Der Vorstand des Vereins wird als aktiv erlebt, während dessen sich die Genossenschaftsverwaltung vor allem um die Verwaltung und die Finanzen kümmern musste.

6.1 Bericht aus dem Verein

Fabian Oechslin stellt die Aktivitäten des Vereins vor. Im letzten Jahr wurden Fr. 2000.—direkt für die Alpe Loasa verwendet. Insbesondere wurde das Ofendach finanziert und in der Vereinswoche gebaut. Leider gab es nur wenig TeilnehmerInnen in dieser Woche. Die Zahl der Mitglieder ist rückläufig, so dass auch hier nochmals um Mithilfe bei der Mitgliederwerbung gebeten wird.

In gemeinsamen Sitzungen mit der Genossenschaft wurde die Aufgabenteilung im Lagerwesen und der Werbung neu überdacht und aufgeteilt. Dieses Engagement soll den Genossenschaftsvorstand entlasten und dem Vereinsvorstand konkrete Aufgaben geben.

7. Vorausblick Vorstand 2001-05-06

Silvia Bättig berichtet über die geplanten Aktivitäten:

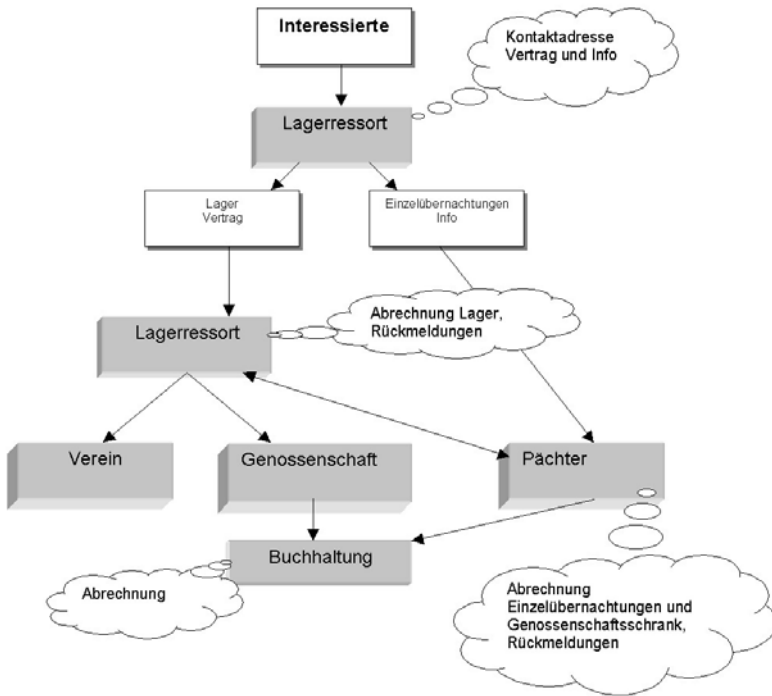
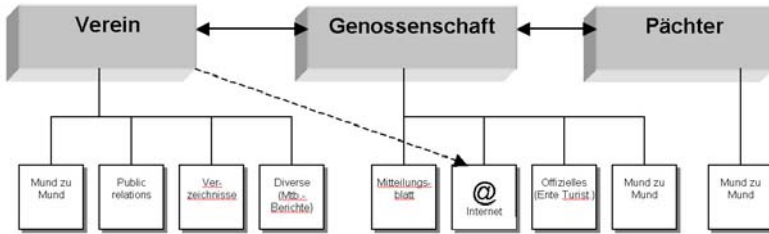
Der Vorstand wird sich an vier Sitzungen und einer Tagessitzung treffen

- Vereinswoche auf der Alpe Loasa vom 29 Sept. bis 6. Okt. 2001
- Teilumsetzung des Werbekonzeptes
- Renovationstage an Pfingsten auf der Alpe Loasa vom 1. bis 4. Juni 2001
- Beiträge für das Mitteilungsblatt verfassen

7.1 Information über Lager- und Kurssituation

Karin Bommer stellt mit dem Beamer das neuerstellte Flussdiagramm vor.

Arbeitsdiagramm für Lager- und Kurshaus



8. Budget 2001

Manuela Fink präsentiert das Budget 2001. Dieses sieht einen Vermögenstand per 31.12.2001 von Fr. 6'523.75 vor.

Budget 2001

	Rechnung 1999	Rechnung 2000	Budget 2001
Aufwand			
Mitteilungsblatt	1'127.85	529.60	600.00
Porto/Drucksachen	179.00	24.20	150.00
GV	200.85	131.50	350.00
Vorstandssessen	297.80	300.00	300.00
Holzerwoche	206.00	399.85	400.00
Vereinswoche	400.00	200.00	400.00
Werbung	0.00	94.40	400.00
Sonstiges	37.10	216.30	200.00
Unterhalt Apotheke	100.00	12.45	100.00
Küchengeräte	200.00	50.70	200.00
Werkzeuge	200.00		
spontane Alpaktionen	400.00	737.90	400.00
Beitrag an Kläranlage		0.00	2'000.00
Ofentüre		0.00	
Renovationstage			600.00
Aufwand Total	3'348.60	2'696.90	6'100.00
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	4'765.00	4'385.00	4'000.00
Spenden	280.00	200.00	200.00
Zins	45.75	61.40	50.00
Verrechnungssteuer	30.70	24.65	33.05
T-Shirts	100.00		
Überschuss Vereinswoche	458.95		
Ertrag Total	5'680.40	4'671.05	4'283.05
Ertrags- bzw.			
Aufwandüberschuss	2'331.80	1'974.15	-1'816.95
Vermögen 1.1.	4'094.75	5'666.55	7'640.70
Vermögen 31.12.	6'426.55	7'640.70	5'823.75

(wovon Fr. 1240.- Anteilscheine)

Die Kassierin erläutert einige Punkte des Budgets.

Es wird die Frage aufgenommen wie hoch der Grundstock des Vereinsvermögens sein soll. Der Präsident erläutert, dass eine Stock von rund Fr. 4'000.—sinnvoll ist, damit auch ein Spielraum für neue Aktivitäten vorhanden ist.

Die Diskussion zeigt, dass zwischen dem Vorstand der Genossenschaft und des Vereins bezüglich der Geldmittel zuwenig klar ausgetauscht wurde. Der Beitrag an die Kläranlage wurde von der Genossenschaft Fr. 500.— höher eingesetzt, als dies vom Vereinsvorstand beschlossen wurde.

Das Budget wird mit 22 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

9. Wahlen: Vorstand, Präsidium und Revisorinnen

Thomas Bleichenbacher hat auf die GV hin seinen Rücktritt erklärt. Leider konnte bis anhin noch kein Nachfolger oder eine Nachfolgerin gefunden werden.

Die Tagespräsidentin, Reni Nienhaus führt die Wahlen des Vorstandes und des Präsidiums durch, welche einstimmig bestätigt werden.

Ebenso werden die beiden Revisorinnen, Angelika Weibel und Monika Schiess, wieder gewählt.

10. Verabschiedung

Thomas Bleichenbacher ist 1994 in den Vorstand des Vereins gewählt worden. Er übernahm von Beginn an die Adressverwaltung und wird diese auch nach seinem Rücktritt weiterführen. Die weiblichen Mitglieder des Vorstandes verabschieden Thomas mit einem herzlichen Dankeschön, einem Blumenstrauss und einem Geschenk.

11. Varia

Wird nicht benützt.

Der Präsident schliesst die Sitzung um 16.35 Uhr und lädt zum anschliessenden Nachtessen ein.

Für das Protokoll:

Monika Rohner Bühlmann

Bericht aus dem Vereinsvorstand

Der Verein hat im Jahr 2000 knapp Fr. 2000.- aufgewendet, welche direkt in die Alpe Loasa eingeflossen sind. Insbesondere haben wir als „spontane Alpaktion“ das Dach über dem neuen Brot- und Pizzaofen finanziert und es auch gleich selber in der Vereinswoche gebaut. Dies war nötig, da der Ofen sonst zu stark dem Wetter ausgesetzt gewesen wäre.

Weiter haben wir die Verpflegung der Holzerwoche übernommen, welche mit Fr. 400.- zu verbuchen war.

Unser Beitrag für die Kläranlage haben wir aus Mangel an konkreten Rechnungen auf 2001 verschoben und dafür auf Fr. 2000.- aufgestockt.

Zur Rechnung muss ich sagen, dass die Mitglieder und somit die Beiträge in den letzten Jahren rückläufig waren und wir auch auf Mund zu Mund Propaganda der Vereinsmitglieder und Genossenschafter/innen angewiesen sind.

Der Verein ist stark in das Lager- und Kurswesen involviert worden. Im Sinne eines gemeinsamen Zieles organisieren wir die Werbung für die Alpe Loasa und versuchen so auch neue Ideen einzubringen. In gemeinsamen Sitzungen sind bereits verschiedene Ideen und Möglichkeiten zusammengetragen worden und vieles wurde gemacht oder ist in Bearbeitung. Dieses Engagement soll den Genossenschaftsvorstand entlasten und dem Vereinsvorstand konkrete Aufgaben geben.

Als Hauptprojekt für das Jahr 2001 haben wir Renovationstage über Pfingsten geplant. Wir wollen an diesem Wochenende das Lagerhaus putzen und schrappen. Vielleicht sogar eine Wand neu streichen oder die Böden neu behandeln.

Ich hoffe auf ein spannendes und schönes Loasa-Jahr.

Fabian Oechslin, Baden

von Fabian Oechslin,
Baden

Der Verein hat im Jahr 2000 knapp Fr. 2000.- aufgewendet, welche direkt in die Alpe Loasa eingeflossen sind

Im Sinne eines gemeinsamen Zieles organisieren wir die Werbung für die Alpe Loasa

... und zu guter Letzt

*Du Papi, was schaut
mich denn da für ein
komisches Wesen an?
Nur ein Auge, dafür
aber ein grosses!*



Erkundung
der Natur - bei
BächliNienhaus
jetzt zu dritt!

Am 23.3.2001
kam

Paula Maria
zur Welt.

Wie die dankbaren und glücklichen Eltern Simon Bächli-Nienhaus und Gerda Nienhaus Bächli wird sie sicherlich baldige und hoffentlich treue Besucherin der Loasa sein.

Wir wünschen den Dreien viele schöne Erfahrungen in der Natur und alles Gute!

Selber einmal
Lust Ferien oder
ein Lager zu
organisieren?
Einfach Kontakt
aufnehmen!

Agenda

Kontaktadresse für Lager und Besuche:

Reni Nienhaus
Badstrasse 7
5408 Ennetbaden
056/ 221 62 03

MTB-Tage im Tessin
A de Pfengste, am rengschte
Schullager Wetzikon
F.U.R.Z Ferien für Männer
Bau Wasserreinigungsanlage
Postlehrlinge Bern
Postlehrlinge Kriens
Vereinswoche
Redaktionsschluss MB 2/2001

Do. 24. - So. 27. Mai 2001
Sa. 2. - Mo. 4. Juni 2001
Mo. 11. - Fr. 15. Juni 2001
So. 15. - Fr. 20. Juli 2001
So. 29. Juli-So. 5. Aug. 2001
Mo. 10. - Sa. 15. Sept. 2001
Mo. 17. - Sa. 22. Sept. 2001
Mo. 1. - Sa. 6. Okt. 2001
Di. 16. Oktober 2001

bitte
frankieren

Genossenschaft Loasa
Thomas Marfurt
Bruggwiesenweg 4d
9000 St. Gallen

Genossenschaft Loasa

Ich bestelle folgende Unterlagen (bitte Anzahl eintragen):

- **Unterlagen Genossenschaftsbeitritt (gratis)**
- Dokumentation der Genossenschaft Loasa (deutsch)
- Naturschutzkonzept (Unkostenbeitrag)
- Fallblatt für Lager und Herberge (gratis)
- Aktuelles Mitteilungsblatt (gratis)
- Mitteilungsblatt Nr./Jg. (soweit vorrätig, Unkostenbeitrag)
- Tonbildschau '85-'90 (auf CD-Rom für WinPCs)
-

(bitte auf der Rückseite Absenderadresse eintragen)

PC-Konto: Genossenschaft Loasa, 5400 Baden, 85-568562-2

bitte
frankieren

Verein „Pro Loasa“
Thomas Bleichenbacher
Apfelbaumstr. 36
8050 Zürich

Verein "Pro Loasa"

Ich trete dem Verein "Pro Loasa" bei als (bitte ankreuzen)

- Einzelmitglied (verdienend) (Fr. 30.-)
- Einzelmitglied (nichtverdienend) (Fr. 15.-)
- Familienmitgliedschaft (Fr. 50.-)
- Verein/Institution (Fr. 80.-)

Mit einem Beitritt zum Verein „Pro Loasa“ unterstütze ich das Projekt Alpe Loasa. Ich erhalte das informative Mitteilungsblatt mit Aktualitäten und Beiträgen rund um die Alpe Loasa.

Für den Jahresbeitrag erhalten Sie einen Einzahlungsschein.

(bitte auf der Rückseite Absenderadresse eintragen)

PC-Konto: Verein 'Pro Loasa', 5430 Wettingen, 80-34022-2

P. P.
8062 Zürich

Adressberichtigung bitte nach A1 Nr. 552 melden.

**Adressänderungen und Retouren
an:**

Administration Mitteilungsblatt
Thomas Bleichenbacher
Apfelbaumstrasse 36
8050 Zürich
01/310.85.50

Vorname/Name:

Adresse:

PLZ/Wohnort:



Vorname/Name:

Adresse:

PLZ/Wohnort:

Tel.:

Unterschrift: